

Beschlüsse des Kantonsrates

4. Sitzung vom 3. März 2014

1. Ein Mitglied wird bei einem absoluten Mehr von 27 Stimmen für den Rest der Amtsperiode 2013/2016 in die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) gewählt: Denise Freitag, Schaffhausen, mit 52 Stimmen.
2. Der Volksinitiative «Demokratie stärken: Stimm- und Wahlrecht für Ausländerinnen und Ausländer (Demokratie-Initiative)» wird mit 41 zu 17 Stimmen nicht zugestimmt. Damit wird sie den Stimmberechtigten zur Ablehnung empfohlen.
3. Die Motion Nr. 2013/12 der Spezialkommission 2013/5 (Erstunterzeichner Matthias Frick) vom 25. Oktober 2013 betreffend Neuregelung der finanziellen Zuständigkeit mit Bezug auf Fremdplatzierungskosten wird mit 38 zu 13 Stimmen erheblich erklärt.
4. Das Postulat Nr. 2013/2 der Spezialkommission 2013/5 (Erstunterzeichner Matthias Frick) vom 25. Oktober 2013 betreffend verbesserte Zusammenarbeit zwischen kommunalen und kantonalen Behörden im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes wird mit 42 zu 12 Stimmen an die Regierung überwiesen.
5. Das Postulat Nr. 2013/3 von Matthias Frick vom 3. November 2013 mit dem Titel: «Steuerliche Fehlanreize ausmerzen!» wird mit 37 zu 18 Stimmen nicht an die Regierung überwiesen. – Das Geschäft ist erledigt.
6. Die Motion Nr. 2013/14 von Florian Keller vom 13. November 2013 mit dem Titel: «Bodenspekulation stoppen. Mehrwertabschöpfung bei Ein- und Aufzönungen» wird mit 34 zu 20 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.
7. Die an der letzten Sitzung vom 17. Februar 2014 eingesetzte Spezialkommission 2014/3 «Flextaxinitiative» setzt sich wie folgt zusammen: Iren Eichenberger (Erstgewählte), Richard Bühler, Barbara Hermann-Scheck, Christian Heydecker, Marcel Montanari, Andreas Schnetzler, Jonas Schönberger, Werner Schöni, Walter Vogelsanger.